



Auch 2021 organisiert Pro Natura sinnvolle Ferienarbeitswochen in der Schweiz

Weiden entbuschen, Wildheuen oder Trockensteinmauern in Stand setzen – das Angebot der Ferienarbeitswochen von Pro Natura verspricht sinnvolle Einsätze und eine Möglichkeit für neue Erfahrungen.

16.03.2021, Jil Schuller

16 Möglichkeiten für Ferienarbeitswochen bieten Pro Natura und die **Stiftung Umwelteinsatz** an. Meist arbeitet man in wunderschöner Landschaft und immer profitiert die Natur. Sei es, weil mit Trockensteinmauern neuer Lebensraum geschaffen, ein Waldrand gepflegt oder Alpweiden für Insekten, Tiere und Pflanzen offengehalten werden.

In kleinen Gruppen arbeiten und lernen

Wie Pro Natura in einer Mitteilung beschreibt, finden die Einsätze in Gruppen mit 5 bis 12 Teilnehmenden statt, die von einer Fachperson angeleitet werden. Man lerne die heimische Flora und Fauna kennen, erweitere seien handwerklichen Fähigkeiten und komme bei verschiedenen Gelegenheiten ins Gespräch, sei es bei der Arbeit oder dem gemeinsamen Kochen.

Beitrag an die Kosten

Mit der Anmeldegebühr zwischen 120 und 270 Franken bezahlen die Teilnehmenden gemäss Pro Natura einen Teil der Projekt- und Unterbringungskosten. Der Grossteil der verbliebenen Kosten werde von der **Stiftung Umwelteinsatz** und Pro Natura getragen.

Mitmachen

Das vollständige Programm-Angebot für Ferienarbeitswochen finden Sie hier.



Web Ansicht



Auftrag: 1076289
Themen-Nr.: 808.004

Referenz: 80078935
Ausschnitt Seite: 2/2



Aktivferien mit Mehrwert: Entbuschen einer halboffenen Weide in Val Cama (Kanton Graubünden). (Bild Pro Natura)